



Die Expedition

Die Entdeckungsreise unter dem Namen «Expedition Tschinglen» startet an der Talstation und beginnt mit der eindrücklichen Fahrt durch die spektakuläre Tschinglenschlucht. Die gut beschilderte Tour führt als Rundweg über die Bergsturzwand auf den Firstboden.

Dieser grossartige Aussichtspunkt lädt mit Feuerstelle und Sitzgelegenheiten beim Wahrzeichen, dem «Überschiebungsblick», zum Verweilen ein. Unterwegs werden Sie auf die Besonderheiten der Geologie und der Alp hingewiesen.

Das Wissen von Generationen Wissenschaftlern, welches an dieser Stelle seinen Anfang nahm, wird auf anschauliche und verständliche Art weitergegeben.

Expedition Tschinglen (T2, ca. 2,5 Std.)
Tschinglen-Alp – Firstboden – Tschinglen-Alp mit Rundumpanorama und interessanten Informationen



Die Wirtschaft

Die Tschinglen-Wirtschaft liegt 5 Minuten unterhalb der Bergstation direkt am Wanderweg von und nach Elm inmitten einer alten Heuersiedlung. Die Terrasse wirkt als eine Art Dorfplatz, als Treffpunkt für alle, vom erfahrenen Berggänger bis zum entspannten Geniesser.

Dank der WLAN-freien Zone erleben Sie die unberührte Landschaft in absoluter Ruhe. Die einfache Infrastruktur der Hütte ohne Strom garantiert eine authentische Küche. Gastgeberin Susi Zentner verwöhnt Sie mit hausgemachten Spezialitäten.

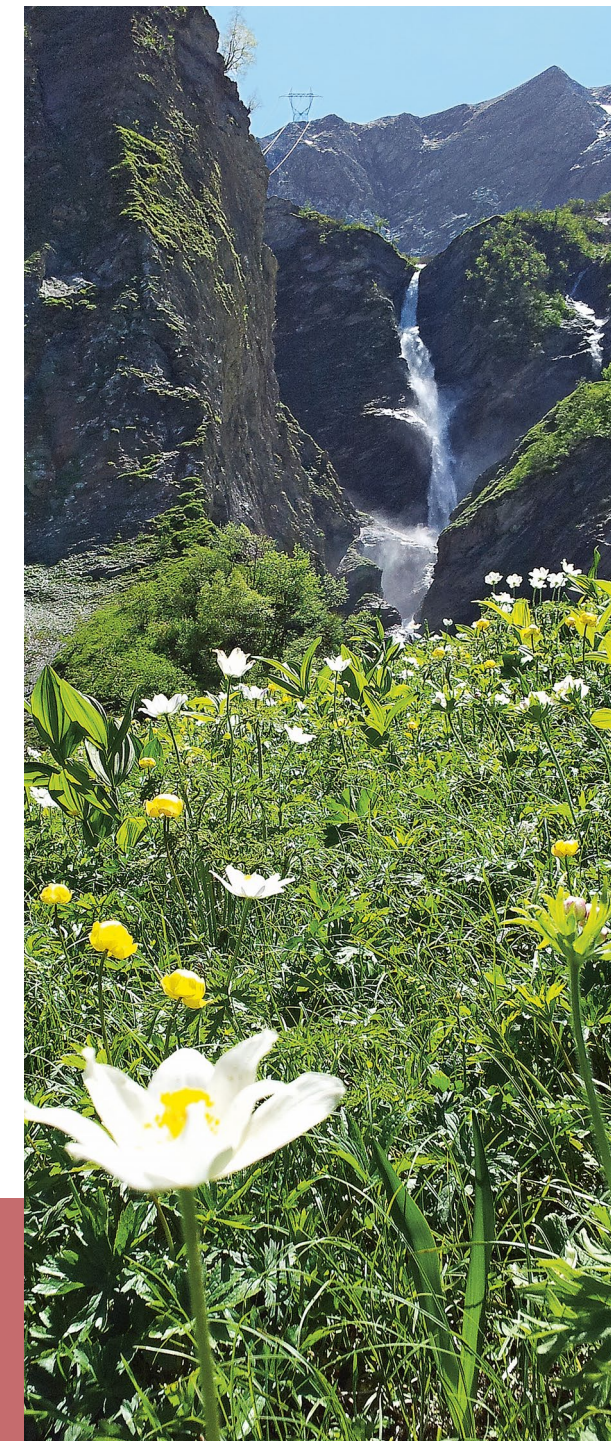
Die Wirtschaft kann auch als Basislager benützt werden, verbergen sich doch unter dem Dach Lagerbetten für 18 Personen.

Die Wirtschaft ist während der Bahnbetriebszeiten durchgehend geöffnet.

Tschinglen-Wirtschaft
Tel. +41 (0)79 505 59 53
www.tschinglen-wirtschaft.ch

Weitere Hütten im Gebiet:

- Martinsmadhütte SAC, +41 (0)55 642 12 12
- Segnespass Mountain Lodge, +41 (0)79 704 05 94
- Segnespass Flims, +41 (0)81 927 99 25
- Sardona-Hütte SAC Vättis, +41 (0)81 306 13 88



Die Touren

Die Landschaft zwischen Tschingelhörnern und Vorab ist wild und ungezähmt. Die Touren verlangen eine gute Vorbereitung und die Verhältnisse sind dem Willen der Natur unterworfen. Diese Ursprünglichkeit bietet dafür bei jedem Besuch einen Hauch Abenteuer und garantiert Ihnen echte Erlebnisse.

Rundweg Tschinglen-Alp/ Blumenpfad
T2, ca. 1 Std.



Tschinglenschlucht – Elm
Auch zu Fuss sehr eindrücklich
T2–T3, ca. 1 Std.

Segnespass – Flims
Vom Glarner- ins Bündnerland
T3, ca. 6 Std.

Martinsmadhütte SAC
Genuss in alpiner Umgebung
T3, ca. 1,5 Std.

Mittaghorn-Nordgrat
Gut abgesichert die Aussicht geniessen
T4, ca. 4 Std.

Martinsloch
Geführte Tour mit Bergführer
Auskunft unter Tel. +41 (0)55 642 52 52

Expedition Tschinglen (T2, ca. 2,5 Std.)
Tschinglen-Alp – Firstboden – Tschinglen-Alp mit Rundumpanorama und interessanten Informationen

Blumenpfad (T2, ca. 1 Std.)
Mit der «Flower Walks»-App viel Wissenswertes zur vielfältigen Botanik erfahren.



Expedition Tschinglen

mit der Tschinglenbahn mitten ins Welterbe



Glarnerland

www.tschinglenbahn.ch

Die Bahn

Die Tschinglenbahn bringt Sie in 8 Minuten durch die atemberaubende Tschinglenschlucht mitten ins UNESCO-Welterbe Tektonikarena Sardona. Damit bietet sich Ihnen eine einzigartige Ausgangslage für vielfältige, echte Erlebnisse am Fusse des berühmten Martinslochs.

Die Tschinglen-Alp ist nur im Sommer zugänglich. Durch ihre Ost-/Nordlage ist es jedoch auch im Hochsommer stets angenehm und die Bergbäche bieten willkommene Erfrischung.

Tarife		Erwachsene	Kinder (bis 16 J.)
Bergfahrt	CHF	12.00	6.00
Talfahrt	CHF	7.00	4.00
Retourfahrt	CHF	18.00	9.00

4-Personen-Kabine, Fahrzeit 8 Minuten

Genossenschaft

Die Tschinglenbahn ist als Genossenschaft organisiert. Der Vorstand arbeitet ehrenamtlich und das Bahnpersonal wird mit einem bescheidenen Salär entschädigt. Sie können mitwirken. Werden Sie Genossenschaftsmitglied und leisten damit einen Beitrag an die Entwicklung eines sanften Tourismus.



Die Alp

Die Tschinglen-Alp ist bekannt für ihre vielfältige Blumenpracht. Auf einem botanischen Streifzug entlang des Blumenpfades können Sie bis etwa Mitte Juli die Blütenpracht mit Hilfe der kostenlosen App «Flower Walks» erkunden.

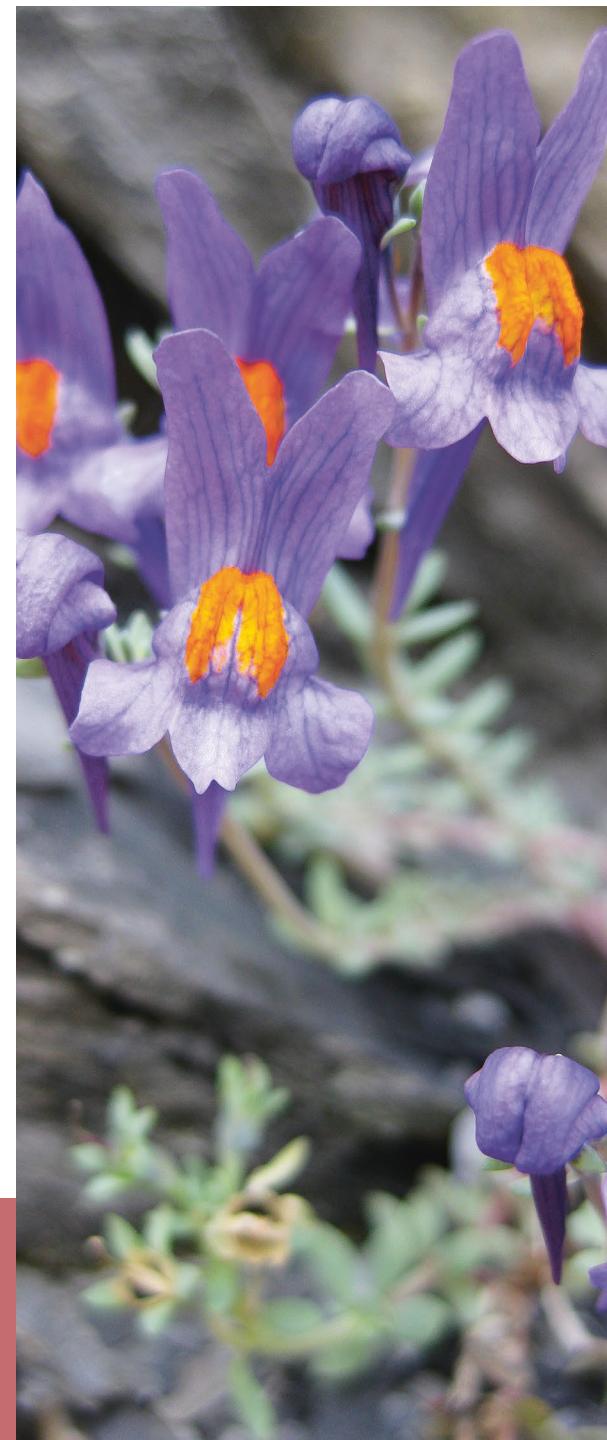
Ab Ende Juli bringen die Bauern noch mit viel Handarbeit das duftende Heu der Magerwiesen zu Tal. Mit etwas Glück lassen sich Murmeltiere, Gämsen und Adler beobachten oder das Zusammenspiel von Hirte und Hund beim Treiben der Schafherden.

In den beiden ungezähmten Wildbächen finden sich Steine in allen Farben und die eindrücklichen Wasserfälle bieten ein echtes Naturschauspiel.



«Flower Walks» stellt Pflanzenarten entlang der Route vor und vermittelt viele Hintergrundinformationen dazu

Die kostenlose App «Flower Walks» laden Sie aufgrund des schlechten Empfangs auf der Tschinglen-Alp am besten bereits im Tal herunter (iOS, Android über WiFi oder auf flowerwalks.ch).



Das UNESCO-Welterbe

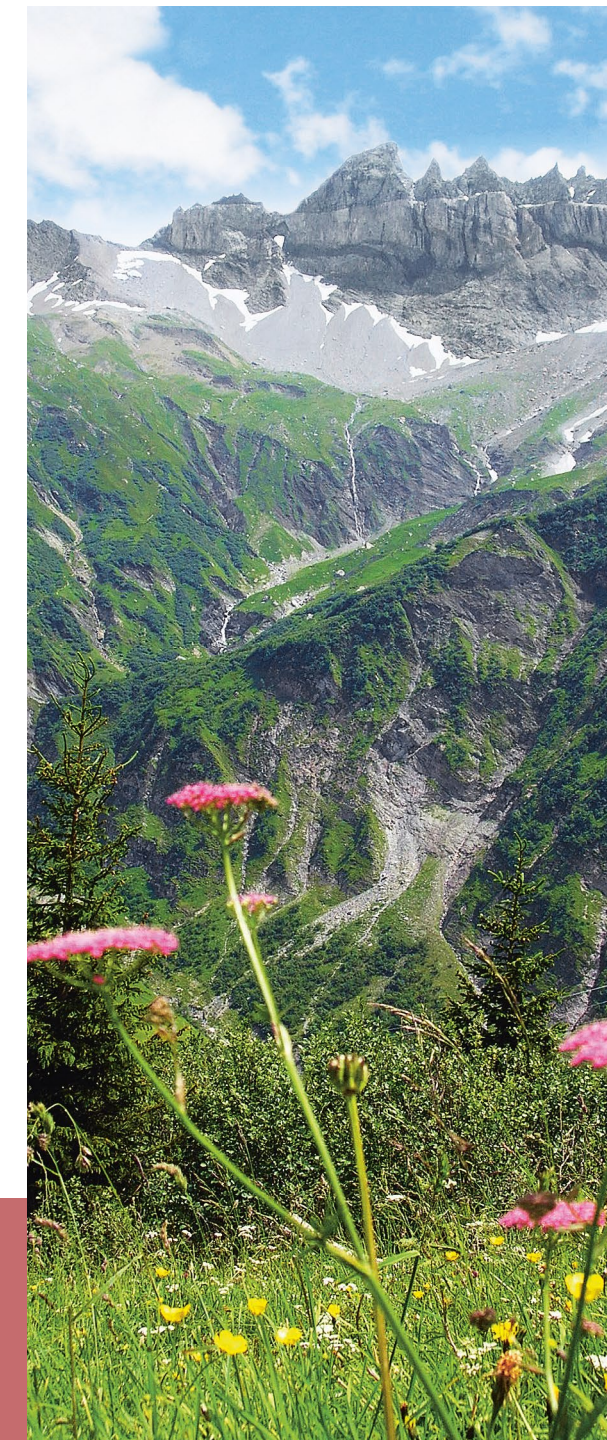
Die Tschinglenbahn ist die einzige Luftseilbahn, welche direkt in den Perimeter des UNESCO-Welterbes hineinführt. Die Entwicklung der Tschinglen-Alp geschieht im Rahmen eines nachhaltigen, dem Schutzgedanken verpflichteten Tourismus.

Die Genossenschaft Tschinglenbahn fördert in Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen der Tektonikarena Sardona die Bekanntmachung der Besonderheiten dieser ursprünglichen Gebirgslandschaft.

Viele spannende Informationen erwarten Sie auf einer geführten Tour mit einem zertifizierten Geo-Guide. Unter www.unesco-sardona.ch erfahren Sie mehr.

Die Entstehung von Gebirgen

Im Gebiet der Tektonikarena versuchen Wissenschaftler seit über 200 Jahren das Geheimnis der Entstehung von Gebirgen zu lüften. Nähere Informationen dazu finden Sie auf der «Expedition Tschinglen» sowie im Besucherzentrum Elm, Tel. +41 (0)55 642 52 52 (Gäste-Info Elm).



Fahrplan Tschinglenbahn

jeweils Ende Mai bis Mitte Oktober (genaue Daten finden Sie unter www.tschinglenbahn.ch)

Montag bis Freitag			
06.50 ^a	07.20 ^a	08.20	09.20
10.20	11.20	11.50 ^a	13.20
14.20	15.20	16.20	17.20
18.20 ^a			

Samstag/Sonntag und allg. Feiertage			
06.50 ^a	07.20	07.50*	08.20
08.50*	09.20	09.50*	10.20
10.50*	11.20	11.50*	12.20
12.50*	13.20	13.50*	14.20
14.50*	15.20	15.50*	16.20
16.50*	17.20	17.50*	18.20

^a keine Fahrten im Mai und Oktober
* Fahrten von Anfang Juli bis Ende September

Bei schöner Witterung: Samstag/Sonntag und allg. Feiertage von Anfang Juli bis Ende September durchgehender Betrieb von 06.50 bis 18.20 Uhr (Fahrten ab mindestens 2 Personen).

Extrafahrten (ab 2 Personen) auf Anmeldung; Zuschlag CHF 20.– pro Fahrt zum normalen Tarif.

Anreise: *Mit dem Auto:* bei Elm Station links abbiegen zum Parkplatz der Talstation. *Mit den ÖV:* Zug bis Schwanden, mit dem Bus der Autobetrieb Sernftal AG bis Elm Station und in 15 Min. zur Talstation.



Luftseilbahn Elm – Tschinglen-Alp

CH-8767 Elm
info@tschinglenbahn.ch
Telefon +41 (0)79 886 13 03